

Wie soll die gute Arbeit von morgen aussehen?

Durch die Digitalisierung und den klimafreundlicheren Umbau der deutschen Wirtschaft wird sich die Arbeitswelt weiter verändern. Arbeitsminister Heil plant Fortbildungen während der Kurzarbeit und eine höhere Förderung von Weiterbildungsmaßnahmen. Der lang erwartete Gesetzentwurf kursiert in einer Arbeitsfassung und erste Informationen sorgen für Unzufriedenheit. Dazu berichtete der *Tagesspiegel* und zitierte auch Dr. Wolfgang Strengmann-Kuhn:

Für Wolfgang Strengmann-Kuhn, Sprecher für Arbeitsmarktpolitik der Grünen-Bundestagsfraktion, reichen die geplanten Maßnahmen „bei weitem nicht aus“. „Wir brauchen einen Rechtsanspruch auf Weiterbildung, der mit einer besseren sozialen Absicherung verbunden sein muss“, fordert er. Die Grünen schlagen außerdem ein Weiterbildungsgeld vor, das 200 Euro höher ist als Arbeitslosengeld. Nur so könne es auch Menschen mit geringem Einkommen ermöglicht werden, sich weiterzubilden.

Der Artikel "Wie Deutschland bei der Weiterbildung aufholen soll" von Elena Metz erschien am 26.02.2020 und ist unter folgendem Link abrufbar: <https://www.tagesspiegel.de/wirtschaft/digitale-wissensluecken-wie-deutschland-bei-der-weiterbildung-aufholen-soll/25582430.html>

Quelle: <http://archiv2020.strengmann-kuhn.de/?id=3021678>

© {site_title} 2021
